

Diplomfeier Landwirtschaftliche Meisterprüfung vom 26. August 2023

Neue Luzerner Meisterlandwirte/in und diplomierte Bäuerin

Elf Landwirtinnen, 91 Landwirte, ein Obstbaumeister sowie vier Bäuerinnen aus der Deutschschweiz haben dieses Jahr die Höhere Fachprüfung bestanden und das Eidgenössische Diplom erhalten. Sie schlossen ihre zwei- bis dreijährige Weiterbildung mit der Diplomfeier am bzbs Reinhof ab. Darunter befanden sich 10 Meisterlandwirte und eine Meisterlandwirtin sowie eine diplomierte Bäuerin des BBZ Natur und Ernährung. Herzliche Gratulation!

Nach zwei bis dreijähriger Ausbildung haben die Meisterlandwirte/in und die diplomierte Bäuerin ihre Ausbildung im Sommer abgeschlossen.

Die Diplomfeier für die Meisterlandwirte/-innen und die diplomierten Bäuerinnen fand am 26. August 2026 am bzbs Rheinhof in Salez statt. Die Feier wurde von Agriprof, dem Geschäftsbereich Bildung des Schweizerischen Bauernverbandes organisiert.

Geehrt wurden insgesamt 107 Diplomandinnen und Diplomanden, davon 11 Meisterlandwirtinnen, 91 Meisterlandwirte, ein Obstbaumeister und vier diplomierte Bäuerinnen.

Nach ihrer Ausbildung in den Betriebsleiterschulen durften sie die eidgenössischen Diplome in Empfang nehmen. Unter den Diplomierten waren auch 10 Meisterlandwirte, eine Meisterlandwirtin und eine diplomierte Bäuerin, welche die Betriebsleiterschule am BBZ Natur und Ernährung in Schüpfheim und Hohenrain besucht haben.



Die Meisterlandwirte/in und die diplomierte Bäuerin des BBZ Natur und Ernährung:

v.l.n.r.: Markus Mathis, Armin Lustenberger, Andreas Gasser, Christian Bühler, Christian Renggli, Armin Ulrich, Christian Odermatt, Eveline Joller, Lukas Rüttimann, Sandra Meyer-Huwiler, Josef Waser, Andreas Böhnner.

Ein Tag, um sich zu freuen und Danke zu sagen

Die Feier wurde von Markus Ritter, dem Präsidenten des Schweizerischen Bauernverbandes eröffnet. Ritter, der als Rheintaler in Salez fast ein Heimspiel hatte, begrüßte die Diplomanden und Gäste und gratulierte mit grosser Freude den Meisterlandwirten/-innen für ihre grosse

Leistung. Er bezeichnete die abgeschlossene Ausbildung als Meilenstein, welcher die erfolgreichen Absolventen ihr ganzes Leben begleiten werde. Das Diplom zeige aber auch, ihnen selber wie nach aussen, was sie alles leisten könnten. Er rief die gut ausgebildeten Berufsleute auch auf, sich in Organisationen oder politisch zu engagieren. Das werde immer wichtiger. Ein Engagement gebe zwar Arbeit, man könne aber immer auch sehr viel Neues lernen. Die heutige Diplomfeier sei ein Tag, um sich zu freuen. Ebenso soll an diesem Tag auch gedankt werden. Neben dem Feiern sollten sie nicht vergessen, ihrer Familie, den Freunden oder auch den Lehrpersonen zu danken. Er meinte schmunzelnd, man glaube nicht, wie viel Dank ein Mensch ertragen könne.

Regierungspräsident Stefan Kölliker gratulierte im Namen des Kantons St. Gallen. Die Diplomanden und Diplomandinnen dürften stolz sein auf ihre Leistung. Der Wert der Weiterbildung sei mehr als die Summe der Noten und der geschriebenen Arbeiten. Entscheidend seien all die Fähigkeiten, welche sie während ihre Ausbildung erworben hätten.

Handlungsmentalität als Erfolgsfaktor

Der Präsident der Prüfungsleitung Landwirtschaft, Hansruedi Häfliger leitete die Übergabe der Eidgenössischen Diplome ein. In seinem Exkurs nannte er Erfolgsfaktoren für die Bauernfamilien. Neben der Bodenständigkeit und der Bauernschläue hob er auch die Handlungsmentalität der Landwirtschaft hervor. Diese gäbe Vertrauen, biete Verlässlichkeit und sei Basis für gute Geschäftsbeziehungen.

Die Meisterdiplome wurden von Häfliger und den jeweiligen Prüfungsleitern der Schulen übergeben. Im Namen der Schweizer Agrarmedien AG wurden besondere Leistungen in der Abschlussprüfung gekürt. Urs Schneider, Vize-Präsident der Schweizer Agrarmedien AG, bat die Meisterlandwirtin und die diplomierte Bäuerin mit den besten Abschlussprüfungen auf die Bühne. Bei den Bäuerinnen erreichte die Liechtensteinerin Anita Gstöhl die Höchstnote von 6.0. Eine ebenfalls sehr gute Schlussnote von 5.9 erzielte Priska Zellweger aus Gossau ZH, die als beste Meisterlandwirtin dieses Jahrgangs abschloss.

Hohenrain, 01.09.2023

Kontakt

BBZN Hohenrain, Sennweidstrasse 35, 6276 Hohenrain

Stefan Moser, 041 228 30 92, stefan.moser@edulu.ch, www.bbzn.lu.ch

Meisterlandwirte/in 2023

Böbner	Andreas	Unterfuhren	6163	Ebnet
Bühler	Christian	Sattenlegihüsli	6114	Steinhuserberg
Gasser	Andreas	Bächli 2	6063	Stalden
Joller	Eveline	Hinterheg 1	6390	Engelberg
Lustenberger	Armin	Sidlerhof 2	6123	Geiss
Mathis	Markus	Ober Honegg 2	6373	Ennetbürgen
Odermatt	Christian	Hubel	6372	Ennetmoos
Renggli	Christian	Baumgarten	6163	Ebnet
Rüttimann	Lukas	Under Neumatt 1	6105	Schachen
Ulrich	Armin	Buggenringen 1	6014	Luzern
Waser	Josef	Ober-Gunterswil	6130	Willisau

Diplomierte Bäuerin HFP 2023

Meyer-Huwylar	Sandra	Klosterhof 1	6285	Hitzkirch
---------------	--------	--------------	------	-----------



Meisterlandwirte, Meisterlandwirtin und diplomierte Bäuerin 2023 des BBZ Natur und Ernährung:

v.l.n.r.: Markus Mathis, Armin Lustenberger, Andreas Gasser, Christian Bühler, Christian Renggli, Armin Ulrich, Christian Odermatt, Eveline Joller, Lukas Rüttimann, Sandra Meyer-Huwiler, Josef Waser, Andreas Böbner.